



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17.02. bis 18.02.2021

#### Kriminalitätslage:

##### Unbekannte drangen in Gartenlaube ein

Im Tatzeitraum vom 15.02.2021 / 17.00 Uhr bis zum 17.02.2021 / 16.00 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in eine Gartenlaube an der Specke in Wittenberg ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters sei nichts entwendet worden.

##### Diebstahl aus Keller

In den Keller eines Mehrfamilienhauses in der Hermann-Duncker-Straße in Wittenberg drangen unbekannte Täter in er Zeit vom 13.02.2021 / 10.30 Uhr bis zum 17.02.2021 / 18.15 Uhr gewaltsam ein. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin seien diverse Lebensmittel, Waschmittel sowie LED-Lampen entwendet worden.

##### Schlägerei vor dem Einkaufsmarkt

Am 17.02.2021 kam es um 20.00 Uhr vor einem Einkaufsmarkt in der Dessauer Straße in Wittenberg zu einer Schlägerei, wobei ein 36-jähriger leicht verletzt wurde. Ein Rettungswagen wurde zur Erstversorgung angefordert. Gegen den 28-jährigen Beschuldigten wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung eingeleitet.

##### Sachbeschädigung an Fahrrädern

Am 18.02.2021 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter im Teucheler Weg in Wittenberg von zwei Fahrrädern die Ventile samt Kappen entwendet und die beiden Fahrradsättel beschädigt haben. Die Räder standen in einem gemeinschaftlichen Fahrradkeller eines Mehrfamilienhauses.

##### Sachbeschädigung auf Parkplatz

Am 18.02.2021 wurde der Polizei um 11.50 Uhr mitgeteilt, dass eine weibliche Person auf einem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Puschkinstraße in Wittenberg gegen Autos tritt und Fahrräder umschmeißt. Anschließend soll sie sich in Richtung Berliner Straße entfernt haben. Auf Grund der Personenbeschreibung konnten die Beamten die Person in der Puschkinstraße feststellen. Dabei handelt es sich um eine polizeibekannte 53-jährige Berlinerin. Bei der Überprüfung auf dem Parkplatz stellte sich heraus, dass an einem Fahrzeugen Lackschäden sichtbar waren und von einem Fahrrad der Seitenständer abbrach. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren gegen die Beschuldigte wurde eingeleitet.

#### Verkehrslage:

### Wildunfälle

Der 62-jährige Fahrer eines Renaults befuhr am 17.02.2021 um 17.55 Uhr die B 2 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Kropstädt. Zwischen den Abzweigen Thießen und Köpnick sprang plötzlich ein Rehbock von links nach rechts auf die Fahrbahn und kollidierte mit dem Pkw. Das verletzte Tier wurde durch einen Jagdpächter von seinen Leiden erlöst. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Um 18.15 Uhr befuhr ein 47-jähriger Opel-Fahrer die L 124 aus Richtung Groß Marzehns kommend in Richtung Straach, als es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem Reh kam, welches von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Ein 35-jähriger VW-Fahrer fuhr um 18.00 Uhr von Jessen kommend in Richtung Arnsdorf. Kurz vor dem Ortsausgang Jessen wechselte plötzlich ein Reh über die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh lief anschließend weiter.

Die 23-jährige Fahrerin eines Rettungswagens befuhr um 19.44 Uhr während einer Einsatzfahrt die B 187 aus Richtung Jessen kommend in Richtung Wittenberg. Kurz vor Mühlanger sprang ein Reh von rechts nach links auf die Fahrbahn und kollidierte frontal mit dem Fahrzeug. Während am Rettungswagen Sachschaden entstand, verendete das Tier am Unfallort. Verletzt wurde niemand.

### Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Wie der Polizei am 18.02.2021 angezeigt wurde, soll ein unbekannter Fahrzeugführer (vermutlich Lkw) am 16.02.2021 gegen 12.00 Uhr in der Kreuzstraße in Zahna-Elster die Dachrinne eines Wohnhauses gestreift haben. Dadurch wurde diese etwas herausgerissen und beschädigt. Anschließend habe er den Unfallort unerlaubt verlassen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

### Im Vorbeifahren gestreift

Eigenen Angaben zufolge befuhr eine 36-jährige Peugeot-Fahrerin am 18.02.2021 um 07.40 Uhr in Wittenberg die Schillerstraße aus Richtung Sternstraße kommend in Richtung Straße der Befreiung. In Höhe der Hausnummer 35 stieß sie mit ihrem rechten Außenspiegel gegen den linken Außenspiegel eines parkenden Skoda. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden.

### Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach bisherigem Stand der Ermittlungen hielt ein 33-jähriger Transporter-Fahrer am 18.02.2021 um 07.55 Uhr in der Rothemarkstraße in Wittenberg in Richtung Zentrum mit eingeschalteter Warnblinkanlage. Ein 34-jähriger Skoda-Fahrer befuhr die Rothemarkstraße aus Richtung Möllensdorfer Straße kommend in Richtung Zentrum. Seinen eigenen Angaben zufolge übersah er aufgrund der blendenden Sonne das haltende Fahrzeug und kollidierte in der Folge mit diesem. Dabei wurde er leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Der Transporter-Fahrer und dessen Beifahrer blieben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden. Der Skoda wurde abgeschleppt.

### Gegen parkenden Pkw gerollt

Am 18.02.2021 parkte eine 59-jährige VW-Fahrerin um 09.50 Uhr am Markt in Jessen ihr Fahrzeug. Dabei vergaß sie, es ausreichend gegen ein Wegrollen zu sichern. In der Folge setzte es sich in Bewegung und rollte gegen einen parkenden Skoda. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

**Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)